

**Lehrkraft für besondere Aufgaben (m/w/d)
am Historischen Institut der Fakultät für Staats- und Sozialwissenschaften**

(Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TVöD)

zunächst befristet auf 3 Jahre in Vollzeit oder in Teilzeit frühestens zum 01.04.2025 gesucht. Es handelt sich um eine Qualifikationsstelle mit Möglichkeit zur Forschung an einem Postdoc-Projekt.

Die Universität der Bundeswehr München ist in der nationalen wie auch internationalen Forschungslandschaft fest verankert. Der Universitätscampus bietet beste Voraussetzungen für hochqualitative Lehre und Forschung.

Das Historische Institut an der Fakultät für Staats- und Sozialwissenschaften bietet im interdisziplinären Studiengang Staats- und Sozialwissenschaften (BA/MA) historische Module an. Die Lehrenden verantworten Lehrveranstaltungen in den Bereichen Frühe Neuzeit, Neuere und Neueste Geschichte, Wirtschafts- und Sozialgeschichte sowie Zeitgeschichte mit Schwerpunkt Internationale Beziehungen. Sie betreuen Qualifikationsarbeiten und beteiligen sich am Studiengang Kulturwissenschaften der Fakultät für Staats- und Sozialwissenschaften.

Ihre Aufgaben:

- Sie verantworten eigenständig ein Lehrportfolio im Umfang von 18 Trimesterwochenstunden pro akademisches Jahr (6 TWS pro Trimester). Sie betreuen Seminar- und Abschlussarbeiten.
- Thematisch bieten Sie Lehrveranstaltungen zu unterschiedlichen Themenfeldern an. Ausgewählte Lehrveranstaltungen können Sie auf Englisch halten.
- Sie beteiligen sich an der Organisation und Verwaltung von Prüfungen.
- Sie forschen zu einem Postdoc-Projekt Ihrer Wahl.

Qualifikationserfordernisse:

- ein mit mindestens Note „gut“ abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Masterstudium) in Geschichte sowie eine mit mindestens magna cum laude abgeschlossene Promotion in einer historischen Disziplin der neueren bzw. neuesten Geschichte.
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift sowie weitere Fremdsprachenkenntnisse

Was erwarten wir:

- starkes Interesse an Lehre und Forschung und dem Ausbau Ihres wissenschaftlichen Profils
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zu team teaching
- Offenheit und Interesse am wissenschaftlichen Austausch
- Eigeninitiative, eigenverantwortliches Arbeiten, Selbstständigkeit und Begeisterungsfähigkeit • analytisches Denkvermögen, Abstraktionsfähigkeit, Kreativität und sorgfältiges Arbeiten
- Sie verfügen über Gleichstellungs- und Diversitätskompetenz.
- Sie treten für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes ein.

Was bieten wir:

- angenehmes Arbeitsumfeld in einem sympathischen und engagierten Team
- modernste IT-Ausstattung
- aktive Förderung Ihrer wissenschaftlichen Entwicklung bzw. ihres Postdoc-Projekts
- mehrjähriger Vertrag mit dem Ziel der Verlängerung nach dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz
- gute Möglichkeiten zur Vernetzung
- Möglichkeit zur hochschuldidaktischen Weiterbildung und Zertifizierung

- eine Campusuniversität mit sehr guter Infrastruktur, betriebseigener Kinderkrippe und Kindergarten (Elterninitiative), einer Familienservicestelle mit Beratung und Hilfestellung für Universitätsangehörige zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Berufstätigkeit
- attraktive Sport- und Freizeitmöglichkeiten auf dem Campus
- Eine Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe E13 erfolgt unter Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich ausübenden Tätigkeiten und der Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen.
Eine Eingruppierung gemäß E14 kann bei entsprechender Eignung/Qualifikation und Übertragung dementsprechender Tätigkeiten später geprüft werden.
- Mobiles Arbeiten / Homeoffice ist nach Absprache möglich.
- Sie arbeiten bei einem anerkannten und familienfreundlichen Arbeitgeber in sicheren wirtschaftlichen Verhältnissen.
- Sie erwartet ein attraktives Gehalt, bemessen nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD).

Der Dienstsitz ist Neubiberg.

Die Beschäftigung kann auf Wunsch auch in Teilzeit erfolgen.

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen. Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungs-voraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung. Die Bundeswehr unterstützt die Ziele des Nationalen Integrationsplans und begrüßt Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann schicken Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Konzeptpapier Lehre, Konzeptpapier Forschung, Lebenslauf, Zeugnisse, 2 Kontakte für Referenzen, bis zu maximal drei repräsentative Veröffentlichungen) bis zum **07.01.2025** in einer pdf-Datei mit dem Betreff „**Stellenausschreibung Historisches Institut**“ per E-Mail an:

michaela.prohaska@unibw.de

Zusätzlich erforderlich:

- Bei fremdsprachigen Bewerbungsunterlagen muss eine beglaubigte deutsche Übersetzung beigefügt werden.
- Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist ein Nachweis der Anerkennung in Deutschland beizufügen.

Für das Historische Institut
Prof. Dr. Marc Frey
Fakultät für Staats- und Sozialwissenschaften
Universität der Bundeswehr München
Werner-Heisenberg-Weg 39
85577 Neubiberg

Für eventuelle Rückfragen stehen Ihnen Hedwig Richter (hedwig.richter@unibw.de), Stephan Lindner (stephan.lindner@unibw.de) oder Marc Frey (marc.frey@unibw.de) zur Verfügung.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten für Zwecke der Bewerbung gespeichert, verarbeitet und an die am Bewerbungsverfahren beteiligten Stellen weitergeleitet werden. Nähere Informationen zum Datenschutz können Sie unter folgendem Link abrufen: <https://www.unibw.de/home/footer/datenschutzerklaerung>

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!